Projektfabrik EU-Förderung

Fördermittelvorhaben: Entwickeln. Starten. Umsetzen.

Werkstatt. Kompakt.

Wir, das Team von Beduc.eu – Europaprojekte und unsere Netzwerkpartner, haben die Projektfabrik EU-Förderungen ins Leben gerufen. Unser Ziel ist es, sicherzustellen, dass Ideen nicht in der Schublade verschwinden. Unsere Projektfabrik ist ausgestattet mit einer Ideenwerkstatt, Projektwerkstatt, Antragswerkstatt, dem Projektbüro / Project-Office und Business Café Europa. Der Grundgedanke dabei ist: Entwickeln, formen, umsetzen von Innovationen, entsteht durch erleben.

Mit unseren Werkstätten in der Projektfabrik reagieren wir auf die Bedürfnisse von Menschen, Unternehmen und Organisationen, die eine strategische Fördermittelberatung und flexible Workshop-Modelle suchen, um zielorientiert Fördermittelvorhaben entwickeln, formen und umsetzen zu können.

Möchtest du ein innovatives Produkt oder eine Dienstleistung entwickeln, die den Markt revolutioniert? Möchtest du dein eigenes Unternehmen gründen oder expandieren? Möchtest du deine Region oder deine Stadt zukunftsfähig machen? Möchtest du in der Zivilgesellschaft aktiv sein und die Zukunft gestalten?

Die Projektfabrik ist der Ort, an dem Ideen zur Realität werden. Lass uns gemeinsam dein Europaprojekt auf den richtigen Weg bringen und die Zukunft Europas und seiner Nachbarländer gestalten! Aktivitäten, Meetings und Wissensvermittlung in den Werkstätten, dem Business Café Europa, im Projektbüro, werden von Fachleuten in den Themenfeldern der Förderlandschaft, zielführende Gestaltung von Europaprojekten, durchgeführt und angeleitet.

Das Beduc.eu – Team Europaprojekte freut sich darauf, dich auf dieser spannenden Reise zu begleiten!

Willkommen in unseren Werkstätten für Europaprojekte!

*Dein Nico Calò
und das gesamte Team Europaprojekte*

Wir laden dich ein, auf eine Reise durch die Förderlandschaft.

Was wir erleben? Eine lebendige und praxisorientierte Werkstattarbeit. Eine Reise durch die Förderlandschaft. Durch eine Kombination aus interaktiven Präsentationen, Fallstudien, Simulationen und Zusammenarbeit in Teilnehmenden-Projekten erwerben wir wertvolle Fähigkeiten und Kenntnisse, die uns auf dem Weg zum erfolgreichen Fördermittelantrag begleiten.

Ideenwerkstatt: Die uns hilft, die EU-Förderlandschaft zu verstehen und uns mit einer eigenen Idee auf die Beantragung von Fördermitteln vorzubereiten.

Projektwerkstatt: Den Planungsprozess für die Entwicklung eines Europaprojekts, um es optimal für einen erfolgreichen Fördermittelantrag aufsetzen zu können.

Antragswerkstatt: Den vielschichtigen Prozess der Beantragung und Bewilligung von EU-Fördermitteln, um Fördermittel erfolgreich einwerben zu können.

Für wen ist das?

- ✓ Werkstatt-Kompakt ist für alle gedacht, die nach einer intensiven Vorbereitung suchen, um ihre Fördermittelvorhaben und Projekte mit EU-Förderung erfolgreich umsetzen möchten.
- ✓ Die Aktivitäten und Methodenvielfalt in den Werkstätten bietet einen umfassenden Blick auf die Förderlandschaft und führt Schritt-für-Schritt vom Start, zu einer zielführenden Planung bis hin zum Einwerben der Fördermittel für dein EU-Projekt.
- ✓ Praktische Tipps und Tools zur Entwicklung von Europaprojekten runden die Arbeiten in den Werkstätten ab.

EU-Projektfabrik
Innovativ. Inspirierend. Erfolgreich.
Team Europaprojekte. Wir bringen Europa Förderung auf den Punkt.

Arbeitsprogramm

Ideen-Werkstatt „Dein Sprungbrett zur EU-Förderung“

Worum geht es? Es geht darum, wie man EU-Fördermittel für verschiedene Projekte, insbesondere solche, die mit der Politik der Europäischen Union verknüpft sind, beantragen und erhalten kann. Dies beinhaltet die Identifizierung und das Ansteuern von Förderprogrammen, die Erstellung einer Ideenskizze zur Vorbereitung von Förderanträgen. Wir beschäftigen uns intensiv mit Themen wie Verständnis der Förderlogik, Aufbau der Förderprogramme, Förderfähigkeit und Förderwürdigkeit. Zudem setzen wir Schritt-für-Schritt das Gelernte in Teilnehmenden-Projekten praktisch um.

Projektwerkstatt: „Dein Schlüssel zum erfolgreichen EU-Förderantrag“

Worum geht es? Es geht darum, ein Europaprojekt zu entwickeln, das förderfähig ist und einen positiven Einfluss auf Europa hat. Dies beinhaltet die Identifizierung von Förderschwerpunkten im Fördermittelvorhaben, die Erstellung einer überzeugenden Projektskizze zur Vorbereitung von Förderanträgen. Wir beschäftigen uns intensiv mit Themen wie Verständnis der Förderlogik, die Definition förderfähiger Ziele, die Bestimmung der Zielgruppen, die Optimierung von Ressourcen und Kosten sowie Nachhaltigkeit und Wirkung. Zudem setzen wir Schritt-für-Schritt das Gelernte in Teilnehmenden-Projekten praktisch um.

Antragswerkstatt: „Dein Projekt, deine Finanzierung: Entdecke, lerne, wie du effektiv Fördermittel einwerben kannst“

Worum geht es? Es geht darum, die Komplexität des Antrags- und Vertragsmanagements beim Einwerben von Fördermitteln (Fördermittelprozess) zu verstehen und zu meistern. Wir beschäftigen uns intensiv mit Themen wie der Entschlüsselung von Auswahlkriterien, der Erstellung, Umgang von/mit Dokumenten und Verträgen, der Vermeidung von Fehlern im förderrechtlichen Projektmanagement. Zudem setzen wir das Gelernte in Teilnehmenden-Projekten Schritt-für-Schritt in einer simulierten Antragsituation praktisch um.

Auf geht's! Willkommen in der EU-Projektfabrik, in unseren Werkstätten für Europaprojekte! Auf den nachfolgenden Seiten stellen wir dir vor: den Arbeitsplan, die Aktivitäten und welche Kompetenzen du erwerben kannst. Schließlich, wie du dich für „Werkstatt- Kompakt“ anmelden kannst.

Wir freuen uns auf dich!

Projektfabrik EU-Förderung
Innovativ. Inspirierend. Erfolgreich.
Team Europaprojekte. Wir bringen Europa Förderung auf den Punkt.

Arbeitsplan Tag 1 - Anreise

Ideen-Werkstatt „Dein Sprungbrett zur EU-Förderung“

12:30 - 13:00 Uhr	Registrierung. Ausgabe von Unterlagen. Optional: Sich auf eine Tasse Kaffee, Tee oder Selters mit Teilnehmenden zum Warm-Up treffen.			
13:00 - 13:30 Uhr	Unterbrechung durch Erfrischungspausen	Begrüßung, Vorstellung der Beduc.eu Projektfabrik EU-Förderung und Team Europaprojekte. Vorstellung Referent*innen, Teilnehmende. Motivation zum Thema. Meilenstein: Was soll am Ende der Zusammenarbeit in den Werkstätten erreicht werden? Organisatorisches (Gruppenarbeit und Gruppeneinteilung, Arbeitszeiten, Pausen, ...)		
13:30 - 18:30 Uhr		Aufbau Förderprogramme. Dein Kompass durch die Förderlandschaft		
		Präsentation	Wer, Wie, Was, wird gefördert? EU-Förderprogramme und Förderaufrufe und ihre Besonderheiten.	Interaktive Präsentation mit Praxisbeispielen aus der Förderpraxis mit Kontinuierlichem Feedback.
		Impulsvortrag	Bedeutung der Arbeitsprogramme der EU- Kommission.	Impulsvortrag mit Fallbeispielen aus der Förderpraxis. Kontinuierlichem Feedback.
		Fallstudie	Politische/spezifische Förderziele im Förderzeitraum 2021-2027.	Beispielszenarien aus der Förderlandschaft
		Storytelling	Erzählungen von Projekterfolgen.	Beispielszenarien aus der Förderlandschaft
		Von der Idee zum Förderthema und Förderziel. Ausgangspunkt und eine erste Orientierung, um einordnen zu können, ob die Idee in das Zielsystem der EU-Förderung passt.		
		Fallstudie	Abgrenzung und Unterscheidung von EU-Fördermittelvorhaben / Projektförderung und Investitionsvorhaben.	Beispielszenarien aus der Förderlandschaft
		Breakout-Meeting.	Förderprojekte bieten Möglichkeiten. Verwirkliche Deine eigene Idee.	Teamarbeit am Projekt.
		Diskussion und Reflexion	Feedback-Präsentation aus dem Breakout-Meeting	Gruppendiskussion. Erfahrungsaustausch.
Meilenstein- Meeting		Ende 1. Tag: Wie läuft es? - Wo besteht noch Klärungs-/Gesprächsbedarf? Was muss verändert werden? Zwischenziel erreicht ?		
Ab 19:00 Uhr		Apéro und gemeinsames Abendessen.

Bitte beachte, dass die genauen Zeiten und Inhalte je nach Bedarf und Diskussionsverlauf angepasst werden können.

Unsere Service-Leistung: Zum Werkstattprogramm gehört auch eine individuelle Fördermittelberatung. Möchtest du und dein Team ein Fördervorhaben entwickeln, formen, umsetzen, dann vereinbare eine individuellen Fördermittelberatung mit dem Beduc.eu – Team Europaprojekte. Dir entstehen dabei keine Kosten.

Arbeitsplan Tag 2

Ideen-Werkstatt „Dein Sprungbrett zur EU-Förderung“ + Einstieg Projektwerkstatt

08:00 – 08:20 Uhr	Begrüßung, kurze Wiederholung des Vortages, um den gemeinsamen Kenntnisstand sicherzustellen. Wo besteht noch Klärungs-/Gesprächsbedarf? Organisatorisches (Arbeitszeiten, Pausen)			
08:20 – 12:20 Uhr	Unterbrechung durch Erfrischungspausen.	Fördermittelvorhaben, strategisch ausrichten. Mix von Finanzquellen. Bildung von Förderketten. Synergien der Förderlandschaft nutzen.		
		Interaktive Präsentation	Förderrechtliche Aspekte der Kombinierbarkeit von Förderangeboten.	Interaktive Präsentation mit Beispielen, Tipps aus der EU-Förderpraxis.
		Fallstudie	Strategien zur Optimierung von Fördermittelvorhaben	Beispielszenarien aus der förderrechtlichen Praxis.
		Förderfähigkeit und Förderwürdigkeit. Schlüssel zur Fördermittelvergabe.		
		Präsentation	Förderrichtlinien sind Schlüsseldokumente für den Erfolg bei der Beantragung von EU-Mitteln.	Interaktive Präsentation mit Beispielen aus der EU-Förderpraxis.
		Fallstudie	Fördermittel hängen von der Übereinstimmung mit den Richtlinien ab, und werden wettbewerbsorientiert vergeben.	Beispielszenarien aus der förderrechtlichen Praxis.
		Breakout-Meeting.	Aus der Sicht der EU ist meine Idee unterstützungswert, weil... Die EU könnte meine Idee unterstützen, da sie...	Teamarbeit am Projekt
		Diskussion und Reflexion	Feedback-Präsentation aus dem Breakout-Meeting	Gruppendiskussion. Erfahrungsaustausch.
12:30 – 13:30 Uhr		Mittagspause		
13:30 – 18:30 Uhr		Nicht suchen, finden. In der Vielzahl und Vielfalt der Fördermöglichkeiten das passende Förderangebot zur Verwirklichung meiner Projektidee ansteuern.		
		Fallstudie	Wie finde ich das richtige EU-Förderprogramm für mich?	Beispielszenarien aus der förderrechtlichen Praxis.
		Breakout-Meeting.	Recherche- und Auswahl-Übung.	Teamarbeit am Projekt
		Diskussion und Reflexion	Feedback-Präsentation aus dem Breakout-Meeting	Gruppendiskussion. Erfahrungsaustausch.
		Typischer Projektlebenszyklus eines EU-Projekts und dessen Management		
		Präsentation	Projektlogik von Fördervorhaben und Projektmanagement verstehen	Interaktive Präsentation mit kontinuierlichem Feedback.
		Storytelling	Typische Faktoren für den Erfolg eines Europaprojekts.	Beispielszenarien aus der Förderpraxis.
Meilenstein- Meeting	Ende 2. Tag: Wie läuft es? - Wo besteht noch Klärungs-/Gesprächsbedarf? Was muss verändert werden? Zwischenziel erreicht ?			

Arbeitsplan Tag 3

Projektwerkstatt: „Dein Schlüssel zum erfolgreichen EU-Förderantrag“

08:00 – 08:20 Uhr	Unterbrechung durch Erfrischungspausen	Begrüßung, kurze Wiederholung des Vortages, um den gemeinsamen Kenntnisstand sicherzustellen. Wo besteht noch Klärungs-/Gesprächsbedarf? Organisatorisches (Arbeitszeiten, Pausen)		
08:20 – 12:20 Uhr		Europaprojekt schärfen – Stärken ermitteln – Ziele/Zielgruppe formulieren		
		Präsentation	Von der Idee zum Fördermittelvorhaben. Dem Europaprojekt.	Interaktive Präsentation mit kontinuierlichem Feedback.
		Fallstudie	Definition der Ziele und zu erwartende Ergebnisse im geplanten Projekt.	Vorgehensmodelle und andere Planungswerkzeuge.
		Breakout-Meeting	Planung eines EU-Förderprojekts	Teamarbeit am Projekt
		Impulsvortrag	Kooperationsprojekte und andere Formen der Zusammenarbeit. Förderrechtliche Aspekte bei Kooperationsprojekten	Impulsvortrag mit Fallbeispielen aus der Förderpraxis.
		Breakout-Meeting	Unterstützer suchen – Gemeinsam stark sein. Wen wollen wir in unserem Europaprojekt einbeziehen – Europäische Partner und andere.	Teamarbeit am Projekt
		Feedback-Runde.	Feedback-Präsentation aus dem Breakout-Meeting	Gruppendiskussion. Erfahrungsaustausch.
12:30 – 13:30 Uhr		Mittagspause		
13:30 – 18:30 Uhr		Europaprojekt Nachhaltig gestalten. Vor dem Europaprojekt ist nach dem Europaprojekt.		
	Fallstudie	Nachhaltigkeit als Kern von Europaprojekten.	Vorgehensmodelle zur Wirkungsmessung.	
	Storytelling	Nachhaltige Erzählungen: Inspirierende Geschichten aus Europaprojekten.	Beispielszenarien aus der Förderpraxis.	
	Breakout-Meeting	Nachhaltigkeit und Zukunft: Wie wir unser Europaprojekt weitertragen.	Teamarbeit am Projekt	
	Diskussion und Reflexion	Feedback-Präsentation aus dem Breakout-Meeting	Gruppendiskussion. Erfahrungsaustausch.	
Meilenstein- Meeting	Zwischenergebnis / Ende 3. Tag: Wie läuft es? - Wo besteht noch Klärungs-/Gesprächsbedarf? Was muss verändert werden? Zwischenziel erreicht ?

Bitte beachte, dass die genauen Zeiten und Inhalte je nach Bedarf und Diskussionsverlauf angepasst werden können.

Unsere Service-Leistung: Zum Werkstattprogramm gehört auch eine individuelle Fördermittelberatung. Möchtest du und dein Team ein Fördervorhaben entwickeln, formen, umsetzen, dann vereinbare eine individuellen Fördermittelberatung mit dem Beduc.eu – Team Europaprojekte. Dir entstehen dabei keine Kosten.

Arbeitsplan Tag 4

Projektwerkstatt: „Dein Schlüssel zum erfolgreichen EU-Förderantrag“+ Einstieg Antragswerkstatt

08:00 – 08:20 Uhr	Begrüßung, kurze Wiederholung des Vortages, um den gemeinsamen Kenntnisstand sicherzustellen. Wo besteht noch Klärungs-/Gesprächsbedarf? Organisatorisches (Arbeitszeiten, Pausen)			
08:20 – 12:20 Uhr	Unterbrechungen durch Erfrischungspausen	Europaprojekt braucht Ressourcen. Effiziente Ressourcenplanung für erfolgreiche Europaprojekte.		
		Fallstudie	Ressourcen und Kosten im Griff: Schlüssel zum Erfolg von Europaprojekten.	Beispielszenarien und Planungstools.
		Breakout-Meeting	In welchen speziellen Bereichen ist finanzielle Unterstützung erforderlich? Für welche spezifischen Punkte suchen wir Unterstützung?	Teamarbeit am Projekt.
		Feedback-Runde.	Feedback-Präsentation aus dem Breakout-Meeting	Gruppendiskussion. Erfahrungsaustausch.
		Die Kraft der Geschichten: Wie wir unser Europaprojekt kommunizieren.		
		Präsentation	Europaprojekt überzeugend darstellen	Interaktive Präsentation mit kontinuierlichem Feedback.
		Breakout-Meeting	Erfolgsfaktoren: Was unser Europaprojekt auszeichnet.	Teamarbeit am Projekt
		Feedback-Runde.	Feedback-Präsentation aus dem Breakout-Meeting	Gruppendiskussion. Erfahrungsaustausch.
12:30 – 13:30 Uhr		Mittagspause		
13:30 – 18:30 Uhr		Idealtypischer Ablauf von Antragsstellung und Bewilligungsverfahren		
		Impulsvortrag	Antrags-/Bewilligungsverfahren und Wettbewerbsverfahren	Interaktive Präsentation mit kontinuierlichem Feedback.
		Präsentation	Organisatorische Besonderheiten im Antragsprozess. Registrierungsverfahren, Teilnahmeportal, u.a.	Beispielszenarien aus der Förderpraxis.
		Förderfähigkeit - Anforderungen und Auswahlkriterien		
		Präsentation	Programtleitfäden, Begutachtungsrichtlinien, sind Schlüsseldokumente für die erfolgreiche Antragstellung.	Interaktive Präsentation mit kontinuierlichem Feedback.
		Fallstudie	Förderradar: Zielsetzungen – Themen und Schwerpunkte – Förderfähige Maßnahmen.	Beispielszenarien aus der Förderpraxis.
		Breakout-Meeting	Antragsbaukasten: Erfolgreich mit Antragsdokumenten.	Teamarbeit am Projekt
	Feedback-Runde	Feedback-Präsentation aus dem Breakout-Meeting	Gruppendiskussion. Erfahrungsaustausch.	
Meilenstein- Meeting	Zwischenergebnis / Ende 4. Tag: Wie läuft es? - Wo besteht noch Klärungs-/Gesprächsbedarf? Was muss verändert werden? Zwischenziel erreicht ?			

Arbeitsplan Tag 5 - Abreise

Antragswerkstatt: „Dein Projekt, deine Finanzierung“

08:00 – 08:20 Uhr	Begrüßung, kurze Wiederholung des Vortages, um den gemeinsamen Kenntnisstand sicherzustellen. Wo besteht noch Klärungs-/Gesprächsbedarf? Organisatorisches (Arbeitszeiten, Pausen)			
08:20 – 12:20 Uhr	Unterbrechungen durch Erfrischungspausen	Fördermittelantrag auf den Punkt bringen		
		Impulsvortrag	Wie man im Antragsprozess den Überblick behält.	Impulsvortrag mit Fallbeispielen aus der Förderpraxis.
		Breakout-Meeting	Antragsbaukasten: Erste Schritte zur Erstellung eines Fördermittelantrags.	Teamarbeit am Projekt
		Feedback-Runde	Feedback-Präsentation aus dem Breakout-Meeting	Gruppendiskussion. Erfahrungsaustausch.
		Förderrechtliches Projektmanagement		
		Impulsvortrag	Grundsätze der EU-Förderung. Einführung in das Zuwendungsrecht.	Impulsvortrag mit Fallbeispielen aus der Förderpraxis.
		Fallstudie	Rechtliche und finanzielle Ausgestaltung der Finanzhilfvereinbarungen. Partnerschaftsvereinbarungen, Konsortium, u.a. förderrechtliche Aspekte der Zusammenarbeit.	Beispielszenarien, Mustertexte aus der Förderpraxis.
		Impulsvortrag	Es läuft nicht rund. Störungen im Projektverlauf.	Impulsvortrag mit Fallbeispielen aus der Förderpraxis.
		Breakout-Meeting	Antragsbaukasten: Erstellen der verschiedenen Antragsdokumente.	Teamarbeit am Projekt
		Diskussion und Reflexion	Feedback-Präsentation aus dem Breakout-Meeting	Gruppendiskussion. Erfahrungsaustausch.
12:20 – 13:00 Uhr		Mittagspause		
13:00 – 16:00 Uhr		Der überzeugende Fördermittelantrag		
		Storytelling	Erfolgreiche Erzählungen: Inspirierende Geschichten über förderwürdige Projekte.	Beispielszenarien aus der Förderpraxis.
		Impulsvortrag	Wie man häufige Stolpersteine im Antragsprozess umgeht, Hürden überwindet.	Impulsvortrag mit Fallbeispielen aus der Förderpraxis.
	Breakout-Meeting	Antragsbaukasten: Schritt-für-Schritt-Anleitung zur Erstellung eines überzeugenden Fördermittelantrags	Teamarbeit am Projekt.	
	Der externe Blick	Diskussion und Reflexion - Feedback-Präsentation zu den Teilnehmenden-Projekten.	Gruppendiskussion. Erfahrungsaustausch.	
Abschluss- Meeting:	Ende 5. Tag: Werkstatt-Ziel erreicht ? Weitere Schritte. Schlussfeedback.			

Bitte beachte, dass die genauen Zeiten und Inhalte je nach Bedarf und Diskussionsverlauf angepasst werden können.

Unsere Service-Leistung: Zum Werkstattprogramm gehört auch eine individuelle Fördermittelberatung. Möchtest du und dein Team ein Fördervorhaben entwickeln, formen, umsetzen, dann vereinbare eine individuellen Fördermittelberatung mit dem Beduc.eu – Team Europaprojekte. Dir entstehen dabei keine Kosten.

Methoden

So wird in den Werkstätten gearbeitet.

Kein Frontalvortrag.

Interaktive Präsentationen, Impulsvorträge, Falldiskussionen, Fallbeispiele (zu realen Projekten aus der EU-Förderung), kontinuierliches Feedback, Erfahrungsaustausch.

Für Nichtjuristen leicht lesbare und verständliche Darstellungen.

Wir machen Fördersprache verständlich. Anhand konkreter Fallbeispiele aus der Förderlandschaft werden förderrechtliche Sachverhalte, insbesondere Richtlinien, Begutachungskriterien, lebendig vermittelt.

Überwinden von Herausforderungen am Praxisfall.

Die Teilnehmenden erarbeiten in Teilnehmenden-Projekten (Fallstudien aus EU-Förderung) in einer Schritt-für-Schritt-Methode, zielgerichtet ein Europa-projekt zu planen und richtig aufzusetzen. Stolpersteine zu umgehen, Hürden in der Förderlandschaft zu überwinden.

Checklisten, Merklisen. Handlungshinweise für Europaprojekte vor Ort.

Förderwissen zum Mitnehmen, ist unser Versprechen. Du lernst, Tools, Techniken und Methoden, um Ideen zu entwickeln, Wirkung und Nachhaltigkeit abzubilden und für das EU-Projektmanagement. Arbeitsunterlagen, die dir helfen werden, dein Europaprojekt in die richtige Spur zu bringen.

Wir legen großen Wert auf die Methodenvielfalt bei der Durchführung der Aktivitäten und der Zusammenarbeit in den Werkstätten. Auf diese Weise bleibst du konzentriert auf das Thema und kannst dich aktiv einbringen. Dies ermöglicht es dir, das Gelernte optimal für deine Projekte vor Ort einzusetzen und umzusetzen.

Wir unterstützen dich auch nach dem Abschluss deiner Teilnahme in unseren Werkstätten.

Kompetenzen

Kompetenzen, die durch Werkstatt-Kompakt erworben werden.

Die Teilnehmenden arbeiten in Teilnehmenden-Projekten mit Fallstudien aus der EU-Förderung. Sie setzen theoretisch Erlerntes direkt in die Praxis um. Lernen im Team, wie sie zielgerichtet das Europaprojekt entwickeln, planen und durchführen können. Erwerben Kompetenzen, um Stolpersteine beim Aufsetzen ihres Fördermittelvorhabens zu umgehen und Hürden in der Förderlandschaft überwinden können. Die Teilnehmenden erwerben die folgenden Kompetenzen:

Wissen

Die Teilnehmenden haben ein fundiertes Wissen über die EU-Förderlandschaft erworben. Kennen die verschiedenen Arten von EU-Programmen, Fördermöglichkeiten und Beteiligungsformen.

Verständnisses für die Anforderungen und Herausforderungen von EU-Förderprojekten.

Die Teilnehmenden erwerben fundiertes Wissen über den Ablauf von Antragstellung und Bewilligungsverfahren. Sie lernen, welche Förderstellen EU-Fördermittel bereitstellen und welche spezifischen Anforderungen diese Förderstellen/Projektträger haben.

Verstehen

Die Teilnehmenden haben ein tieferes Verständnis für die Prioritäten und Ziele der EU-Förderung entwickelt. Sie verstehen die Wichtigkeit von Europäischen Mehrwert-/ Dimension, Sicherstellung der Nachhaltigkeit für EU-geförderten Projekten.

Die Fähigkeit, erfolgreiche EU-Förderprojekte zu analysieren und daraus zu lernen.

Die Teilnehmenden entwickeln ein tiefes Verständnis dafür, wie Förderanträge bewertet werden und welche Faktoren zu einer erfolgreichen Bewerbung beitragen. Sie verstehen die organisatorischen Besonderheiten im Antragsprozess sowie die förderrechtlichen Aspekte zur Vermeidung von förderschädlichen Sachverhalten.

Anwenden

Die Teilnehmenden sind in der Lage, das erlernte Wissen praktisch anzuwenden, passende EU-Förderprogramm zu finden, innovative Fördermittelvorhaben zu entwickeln.

Projektplanungswerkzeuge effektiv auf EU-Förderprojekte anzuwenden.

Die Teilnehmenden lernen, wie sie den Erfolg ihres Fördermittelantrags bewerten können. Sie lernen, wie sie effektiv mit verschiedenen Stakeholdern kommunizieren können, einschließlich Förderorganisationen, Teammitgliedern, Partnern und der Öffentlichkeit.

Diese Kompetenzen helfen dir dabei, das Potenzial der EU-Förderung für dein Fördermittelvorhaben voll auszuschöpfen und deine Projekte oder Organisation voranzubringen.

Projektfabrik

Deine Vorteile auf einen Blick!

Online-Training

Gute Integration in den Arbeitsablauf. Vom Arbeitsplatz oder Zuhause (Home-Office). Ganz Europa ist deine Werkstatt, wo immer du einen Zugang zum Internet hast. Reisekosten sparen. Weniger Reisen, reduziert die Klimabelastung.

Präsenzseminar

Bei Aperò und Warm-Up, netzwerken für dein Vorhaben. Mit öffentlichem Verkehrsmittel gut erreichbar. Optimales Zeitfenster für eine entspannte An- und Abreise. Es ermöglicht Übernachtungs-kosten zu sparen.

Kosten sparen...

gegenüber Einsatz von eigenem Personal: Planungsvorschläge von Expert*innen, um dein Fördermittelvorhaben optimal aufzusetzen, zielgerichtet adressieren und rechtssicher umsetzen zu können.

Kostenintensive Entscheidungen vermeiden

Eigenmittelschonend Dein Vorhaben in die richtige Spur bringen. Du erhältst einen objektiven Blick auf die Stärken und Schwächen mit klaren Handlungsempfehlungen für dein Fördermittelvorhaben.

Deine Projektfabrik

Wir bieten dir in jeder Phase deiner Projektplanung unsere Unterstützung an. Die Projektfabrik ist dein Ort für kreative Ideen.

Informieren und dabei sein. Mit einem „Klick“ unter www.projektfabrik.eu. Wir freuen uns auf dich!

Unser Service für dich und dein Team

Nutze die kostenlose Erstberatung und Fördermittel-Checkliste der EU-Projektfabrik. Das Team Business Café Europa und Projektbüro sind deine Ansprechpersonen. [👉 Zur Fördermittel-Checkliste und Erstberatung.](#)

Deine Investition

Preise pro Person

Online-Format:

1080,00 €, zzgl. gesetzlicher MwSt.

im Preis inbegriffen:

39 Stunden interaktiver Workshop. zu Lebenssachverhalten aus der EU-Förderpraxis durch einen Fördermittelexpert*innen. Praktische Umsetzung im Teilnehmenden-Projekt.

- ✓ Arbeitshilfen, Checklisten für die Gestaltung eigener Fördermittelprojekte. In digitaler Form, der Umwelt zuliebe.
- ✓ Projektberatung *

👉 Unsere Online-Formate sind im Preis günstiger als Präsenz-Formate. Denn wir geben die Kostenvorteile, die uns bei Online-Veranstaltungen entstehen, an unseren Kunden weiter.

👉 Klimafreundlich. Durch unsere Online-Angebote reduzieren wir Reisen und spart Co2 ein.

**Zu den Werkstätten gehört auch eine individuelle Projektberatung. Die Projektberatung umfasst die Evaluierung der Förderthemen, Förderpotenzial für das Vorhaben. Eine schriftliche Ausformulierung mit klaren Handlungsempfehlungen für die nächsten Schritte auf dem Weg zur europäischen Förderung.*

Du hast noch kein konkretes Vorhaben in Planung? Kein Problem. Dein Anspruch auf die Expertise bleibt bis zu 6 Monaten nach dem Ende deiner Teilnahme in der Werkstattarbeit bestehen.

Präsenz-Format:

1560.00 €. zzgl. gesetzlicher
zzgl. gesetzlicher MwSt. und Hotelkosten.

im Preis inbegriffen:

- ✓ 39 Stunden interaktiver Workshop. zu Lebenssachverhalten aus der EU-Förderpraxis durch einen Fördermittelexpert*innen. Praktische Umsetzung im Teilnehmenden-Projekt.
- ✓ Arbeitshilfen, Checklisten für die Gestaltung eigener Fördermittelprojekte. In digitaler Form, der Umwelt zuliebe.
- ✓ Projektberatung*
- ✓ Getränke im Tagungsraum. Snack / Erfrischungspausen. 1 x Abendessen 2x Mittagessen (Abhängig von den Veranstaltungszeiten).

👉 Gut zu wissen: Es werden die gleichen Themen, Fragestellungen wie im Online-Format besprochen und bearbeitet.

👉 Reisekosten optimieren. Unsere Präsenz-Angebote sind gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Ein Zeitfenster, das es erlaubt, ohne Übernachtungskosten am Vortag und Abreisetag auszukommen.

Inhouse – Veranstaltung

Wir bieten Werkstatt-Kompakt, sowie auch als einzelnes Modul, die „Ideenwerkstatt“, „Projektwerkstatt“ und „Antragswerkstatt, als In-house-Veranstaltung an. Wir erarbeiten mit dir und deinem Team gemeinsam ein Maßgeschneidertes Konzept mit Themen und Förderziele für euer Europaprojekt. Jetzt deine [Inhouse- Veranstaltung anfragen](#).

Anmeldung

Starte jetzt deine Reise durch die Förderlandschaft.

Super, dass du an unserer „Werkstatt-Kompakt“ teilnehmen möchtest! Melde dich heute noch für deine Werkstatt an.

Online-Anmelden

Du kannst dich bequem auf unserer Website www.eu-projektfabrik.eu anmelden. Es stehen dir verschiedene Termine zur Auswahl. Du kannst wählen zwischen Online oder Präsenz-Format.

E-Mail-Anmeldung

- Per E-Mail an Team@europaprojekte.eu
- ⇒ weitere Informationen, Anmeldeformular anfordern.
 - ⇒ Beratungstermin vereinbaren.

Inhouse – Veranstaltung „Werkstatt-Kompakt“

Wir bieten die Modulreihe „Werkstatt-Kompakt“ auch als Inhouse-Veranstaltung an. Es können auch nur einzelne Module (Ideenwerkstatt, Projektwerkstatt, Antragswerkstatt) gebucht werden. Wir erarbeiten mit dir gemeinsam ein Maßgeschneidertes Konzept. Jetzt deine [Inhouse-Veranstaltung anfragen](#).

Projektfabrik

Wir bieten dir in jeder Phase deiner Projektplanung Unterstützung an. Hier ist dein Ort für kreative Ideen. Mach den ersten Schritt zum Erfolg mit einem „Klick“ auf www.eu-projektfabrik.eu

Business Café Europa

Wir sind dein Business-Kompass in der Welt der Fördermittel. [Komm ins Business Café Europa und lass uns gemeinsam Reden! Denken! Handeln!](#)

Mehr erfahren über Beduc.eu

Wir sind für dich da unter www.beduc.eu

Zögere nicht, uns zu kontaktieren, um mehr über unsere Dienstleistungen zu erfahren und herauszufinden, wie wir dir helfen können. Wir freuen uns darauf, von dir zu hören! Der einfachste Weg, mit uns in Kontakt zu treten.

[👉 Zum Kontaktformular](#)

Dein Begleiter in einer sich verändernden Welt

Impressum Herausgeber: Beduc.eu, Hahnstraße 20, 88677 Markdorf. **Konzeption:** Team Europaprojekte. Kontaktperson und Verantwortlicher i.S.d. § 18 Abs. 2 MStV: Nicola Calò. **Recht:** Alle Rechte vorbehalten. Die Inhalte dieser Broschüre, Konzeption der Ideenwerkstatt, Projektwerkstatt, Antragswerkstatt sind urheberrechtlich geschützt. Eine Veröffentlichung durch Dritte ist nur mit Quellenangabe und Belegexemplar gestattet. **Bezug:** www.beduc.eu, dort findet ihr u. a. Broschüre zu den Thematischen-Schwerpunkten der Ideenwerkstatt, Projektwerkstatt und Antragswerkstatt zum kostenlosen Download. **Anfragen an:** Team@europaprojekte.eu